

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Jugendhilfeausschuss  
In den Finanzausschuss  
In den Verwaltungsausschuss  
In den Rat

Nr. 1709/2015  
Anzahl der Anlagen 0  
Zu TOP

---

**Umwidmung der Zuwendung des SJD - Die Falken - für die Maßnahme "Soziale Gruppenarbeit im Roderbruch (OV Roderbruch)" zum Kleinen Jugendtreff (Kl. JT) Anderten ab dem Haushaltsjahr 2015 befristet auf vier Jahre**

**Antrag,**

die Zuwendung an SJD - Die Falken - für die Maßnahme "Soziale Gruppenarbeit im Roderbruch (OV Roderbruch)" aus dem Ergebnishaushalt 2015, Teilhaushalt 51/Produkt 36201/lfd. Nr. 4.4 zum Kl. JT Anderten in den Ergebnishaushalt 2015, Teilhaushalt 51/Produkt 36201/lfd. Nr. 1.4 um einen Betrag von

**8.381,00 €**

ab 2015 befristet auf vier Jahre umzuwidmen.

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Das Projekt richtet sich an Jugend und Mädchen.

**Kostentabelle**

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

**Begründung des Antrages**

Die Umwidmung der Zuwendung vom OV Roderbruch zum Kl. JT Anderten ist dringend erforderlich. Der Kl. JT Anderten befindet sich neben fünf weiteren Einrichtungen der Offenen Kinder und Jugendarbeit (OKJA) im Prozess der Neuorganisation der Kinder und Jugendarbeit. Im Herbst 2015 liegt für den Stadtbezirk 5 das Handlungskonzept zur OKJA vor. Der Umzug des Kl. JT Anderten hat im Februar 2015 stattgefunden.

Unmittelbar nach dem Umzug sind die Besucher\_innenzahlen rasant angestiegen. Dies mag u. a. an der direkten Nähe der Schulen und des Schwimmbades in Anderten liegen. Zum anderen ist der Kl. JT Anderten durch seinen Neubau auch zu einem attraktiven Besucher\_innenmagnet geworden.

Um den Besucherandrang zu bewerkstelligen, wurde kurzfristig ein Betrag in Höhe von 8.381,00 €, der bisher der Multikulturellen Jugendarbeit der Falken im OV Roderbruch zustand, für den Kl. JT Anderten umgewidmet. Das Angebot vom OV Roderbruch der SJD die Falken wird zurzeit ehrenamtlich aufrechterhalten. Jedoch in einem geringeren Zeitfenster, weil die Kollegin dort nicht mehr beschäftigt ist.

51.5

Hannover / 17.07.2015